

# Fair gehandelte Weihnachtsgrüße



DIE BUSFAHRER KARIN SCHULZ UND JAKOB GISBRECHT (MITTE) ERHALTEN AM BUSBAHNHOF VON SABINE SCHWARZE (L.) UND ULRIKE HEUSINGER VON WALDEGGE LECKERE WEIHNACHTSPRÄSENTE. FOTO: GISELA SCHWARZE

## Von Gisela Schwarzeund

---

Vlotho WBDen grün-blauen Vlotho-Bus für den innerörtlichen Personenverkehr gibt es bald 20 Jahre: Am 18. September 2001 wurde das neue Verkehrssystem mit einer Feierstunde auf dem Dr. Georg-Schultze-Patz vorgestellt.

Im Namen der Vlotho-Bus GmbH überraschten Sabine Schwarze und Ulrike Heusinger von Waldegge als GLV-Mitglieder im neuen Ratsausschuss „Mobilität“ jetzt die Busfahrer Karin Schulz und Jakob Gisbrecht mit weihnachtlichen Präsenten. Auch die übrigen sechs Fahrer der Vlotho-Bus GmbH, ob in Voll- oder Teilzeit, erhielten solche bunten Geschenkütten. „Der Inhalt besteht aus fair gehandelten Waren wie Schokolade oder Kaffee“, sagte Ulrike Heusinger von Waldegge. Schließlich sei Vlotho doch eine Fairtrade-Kommune. Auch für die Fahrgäste gab es vor Weihnachten Süßes, nämlich fair gehandelte Schokoladentäfelchen, ebenfalls als Aufmerksamkeit der Vlotho-Bus GmbH-

In den ersten Jahren des Vlotho-Bus-Verkehrssystems mussten die Fahrgäste vorher telefonisch buchen. Vor vier Jahren wurde das System umgestellt auf einen festen Fahrplan mit gekennzeichneten Haltestellen. „Das ist für eine Stadt in Vlothos Größenordnung effektiver und wirtschaftlicher“, sagten die beiden Kommunalpolitikerinnen.

Ulrike Heusinger von Waldegge und Sabine Schwarze bedauern, dass der Vlotho-Bus offensichtlich noch nicht überall in der Weserstadt bekannt ist und auch noch nicht intensiv genutzt wird. „Der Vlotho-Bus soll noch attraktiver werden, ein richtiges Erfolgsmodell“, wünschen sie sich. Die beiden Kommunalpolitikerinnen wollen deshalb im Fachausschuss, wie sie ankündigen, jede Menge pfiffiger Ideen einbringen.

---